



Auf dem Truppenübungsplatz Jelitahm fand heute die Besichtigung der 48. Infanterie-Brigade (Regiment 106 und 107) im Beisein des kommandierenden Generals des 10. Armee-Korps v. Kirchbach, sowie der 23. Kavallerie-Brigade (Garderegiment) und 1. Ulanen-Regiment Nr. 17 in Gegenwart des kommandierenden Generals des 12. Armee-Korps d'Elva statt. Die Regimenter 106 und 107 werden heute nachmittags per Bahn in ihre Garnison Leipzig zurückbefördert. Das Garderegiment und das Ulanen-Regiment Nr. 17 kehren im Laufe des morgigen Tages in ihre Garnisonen Dresden bezw. Tschaj zurück.

Während des großen Zapfenkreises auf dem Theaterplatz am 29. August wird in den Anlagen vor der Gemäldegalerie eine große öffentliche Tribüne errichtet werden, wozu Kartenerwerb stattfindet. Infolge des für den Anmarsch, die Musikkapellführung und den Abmarsch der sämtlichen sächsischen Militärkapellen, sowie der 500 Fackelträger benötigten Platzes wird der Theaterplatz im übrigen für das Publikum gesperrt.

500 Hieranien, 150 Schauffäden, 250 Verkaufshände und 100 Schauffäden, in diesen Ziffern dokumentiert sich die Größe der diesjährigen Dresdner Vogelwiese. Am kommenden Sonnabend Mittag wird sich der große Vogel über dem Schützenfeld erheben, die Schützen werden dabei mit dem üblichen Erbeissen feiern und tags darauf beginnt die weit über Sachsens Grenzen hinaus bekannte Dresdner tolle Woche. Da kennt mancher Fremde die sonst so vornehm-hilfe Großstadt kaum wieder. Die Dresdner in ihrer breiten Masse scheinen ganz aus dem Häuschen zu sein; das leichte, flotte Leben, wie es zum Karneval anderwärts und neuerdings auch hier herrscht, reißt Tausende mit fort. Was die Saalbesucher so schnell erheben: jeden Abend Tanzvergnügen in den Sälen wie in Leipzig, hier ist in Erfüllung gegangen. Und sogar bis 1 Uhr dürfen die Nadeln ertönen. Der heutige Besucher der Vogelwiese wird wieder, wie schon so oft, konstataren können, daß die Frau-Vogelwiesengesellschaft in ihrer bekannten Mächtigkeits beschränkt gewesen ist, Neuerungen zu treffen, die den Aufenthalt auf dem durch die natürliche Lage so bevorzugten Terrain immer angenehmer gehalten. Das Gelände ist wiederum erweitert worden durch Anlegung einer neuen Straße an der südlichen Gänseseite, die über das Terrain der alten Kadettenbahn führt. Gleich daneben befindet sich der neue Halteplatz für die Omnibusse, die aus der inneren Stadt den Verkehr zur Wiese vermitteln. Von dieser Neuerung verspricht man sich eine bedeutende Erleichterung des Verkehrs auf dem Festplatz selbst. Am meisten in die Augen fällt der Parkpalast, nördlich der Post, dessen gefällige Architektur wir schon anlässlich der Deutschen Automobilwoche erwähnt haben. Den Eingang von der Fürstentrafike her säumen massive Kolonnen, die im Stil der Bauart des Fürstentpalastes angepaßt sind. Die sollen der Elektrizität und der Feuerwache Unterkunft bieten und außerdem mehrere Verkaufshände aufnehmen. Dieser Eingang, der noch durch ein Zwischenglied von Fahnenmasten verhängt ist, bietet dem Besucher ein sehr gefälliges Bild, während der Vorzug des Hauptzuganges von der Blumenstraße her mehr in dem Ueberblick über die Festplatz liegt, den die erhöhte Straße ermöglicht. Ebenfalls massiv sind die Postpalast, die Sanitäts- und Dispositionsericht. Weiterhin erblickt der Besucher die alten bekannten Bier- und Tanzpaläste, Varietés und Fischbuden, Hippodrome und Praterwäldchen, und was sonst alles zur Lebenshaltung und Notdurft auf der Vogelwiese gehört. Der Königspalast ist konservativ in seiner wirtenschaftlichen Umarmung geblieben. Nach der Elbe zu und weiter nach Antonius Wiesen reiht sich das Runderbunt der Vergnügungshäuser an. Es ist erkauntlich, was der Ortsgemeinschaft für das Amüsement der Menschen alles zu erdenken vermag. Da kann man nacheinander fahren, rutschen, fliegen, wackeln, kospfischen, Achten fliegen, sich verrennen, und was dergleichen Scherze mehr sind. Dergleichen, Geheerberge, Toboggans und Teufelsmühlen, Achterbahnen, Tausendfüßler, Irrgärten und Panoramata, Wellenbäder und Museen, Vorenmühlen und Untergrundbahnen, Karussells in dreifacher Gestalt, Rollbahnen, Affentheater, dreibare Häuser, Glasbläsereien, Kobolzer, Musikfestsabnette und noch vieles andere mehr erwartet alle die Tausende, deren Hüner, Groschen und Hundszwanziger locker in der Tasche liegen. Natürlich fehlen auch die Abnormitäten nicht, deren Besuch etwas härtere Nerven erfordert: so nämlich ein Plakat an, daß „Emilia“ zu sehen ist über soll man sagen; zu sehen sind. Emilia ist eine Zwillinggeburt zweier kleiner Mädchen Emilia und Lisa, die an den Hüften so zusammengeklebt sind, daß sie nur eine Hirnhöhle besitzen. Emilia lebt und ist, dem Plakat nach, etwa ein halbes Jahr alt. Neben den Vergnügungsbetrieben neuerer Art, die in einer Art von elektrischem Licht erstrahlen, wird sich die alte primitive Reitschule mit Taktlampen drehen. Ihre vierfüßige Vorkantenteile erhebt sie trotz der Latophonie aus riefigen Erhehrungen der benachbarten modernen Mundbahnen; und glücklicherweise findet auch sie noch Besucher genug: die Kleinsten der Kleinen, die mehr für das geruhliche Ausschauen sind, denn für die wilde Jagd der Achterbahnen. Der Vogelwiesenspektakel wird immer großartigere: Aus Ingenieur Haas's Anhalten, die in ganzen Sonderzügen dieser Tage auf dem Abteilstation eintrafen, ist eine W. m. b. H. geworden. Die Seele des Wagens aber ist in der Schicksale, der Konvent der Deputierten, die eine gewaltige Arbeit an bewältigen haben: Stadtrat Rändler, Privatier Büttner,

Fabrikant Fischer und Postleiferant Förker. Eine große Freude ist der Wiese auch dies Jahr wieder zuteil geworden durch die Anfuhr des Besuchs ihres Wittalles Sr. Majestät des Königs und vier seiner Kinder. Am Mittwoch nachmittags werden der König, Prinz Ernst Heinrich und die drei Prinzessinnen auf der Vogelwiese von Moritzburg aus erscheinen, am Schießen nach dem großen Vogel teilnehmen und einige Zeile besuchen, geführt von den beiden Vorherren der Wiese Erzengel von Seydlitz und Postmeister Jähne. Auch der Königl. Kammerherr Graf Reiz und der Schützenkönig Kommerzienrat von Doersch werden zugegen sein. Mögen der Vogelwiese 1913 das Wetterglück vom vorigen Jahre beschieden sein! An Verkehrsmitteln zur Vogelwiese wird es nicht fehlen. Die Straßenbahndirektion läßt von allen Teilen der Stadt Sonderwagen verkehren, und die Dampfstraßenbahn-Gesellschaft, der in diesem Jahre der bessere Wasserstand die Fahrten ermöglicht, hat Schiffe in ausreichender Zahl einstellt.

Schönenalle und Sozialdemokratie. Der „Virtuosa Anacard“ schreibt: „Wie wir hören, ist in der letzten Sitzung des Vaterländischen Ausschusses im 8. sächsischen Reichstagswahlkreise mit Bestreben davon Kenntnis genommen worden, daß die bismarck'sche privilegierte Schönenalle kürzlich wieder ihren Schönenantafalon den sozialdemokratischen Sängervereinen zur Abhaltung ihres Sängertages zur Verfügung gestellt hat, wie sie schon im Jahre 1900 dem sozialdemokratischen Radfahrerverein „Solidarität“ dieses Gebüde zur Veranstaltung eines Festes überlassen hatte. Dabei kam zur Sprache, daß schon im Jahre 1900 der Vaterländische Ausschuss in einem Schreiben die Schönenalle darauf aufmerksam gemacht habe, daß sie mit der Vermietung des Schönenantafalons an den Radfahrerverein „Solidarität“ einer sozialdemokratischen Demonstration Vorschub leisten und damit die Bekräftigung der sozialdemokratischen Partei im diesigen Reichstagswahlkreise unterstützen würde, und daß man nicht verstehen könne, wie trotz dieses bei jener Gelegenheit erfolgten Hinweises die unter dem Protektorat Sr. Majestät des Königs stehende Schönenalle es vermocht hat, jetzt wieder eine derartige sozialdemokratische Veranstaltung zu fördern. — Ob es sich bewahrheitet, daß die Leitung der Wiese, um das sozialdemokratische Empfinden la nicht zu verletzen, diesmal auch die Bilder deutscher Fürstlichkeiten aus dem Schönenantafalon entfernt habe, soll noch erörtert werden. Im übrigen beehlt man sich weitere Schritte vor.“

Ergebnisausstellung Freiberg 1912. Auch der gestrige Tag brachte für die Ausstellung zahlreichen Besuch auswärtsiger Gäste. Der Besuch wird immer lebhafter, ein Beweis dafür, daß alle vom Besuch befriedigt sind. Das Rosenfest findet nicht Sonnabend, den 3. August, sondern bereits Freitag, den 2. August statt.

Bei den 40 Arbeitsschweissen in Dresden sind nach Mitteilungen von Statistiken Amte der Stadt Dresden im Monat Juni d. J. 7851 (7250 im Mai) männliche und 5007 (5591) weibliche Arbeitsschweissen gemeldet worden. Die Zahl der gemeldeten offenen Stellen betrug 4113 (4142) für männliche und 2206 (4174) für weibliche. Davon wurden besetzt 4127 (3681) Stellen für männliche und 2708 (2894) Stellen für weibliche Personen. Wegen den Juni im Vorjahre, wo die Zahl der Arbeitsschweissen bedeutend geringer, die Zahl der offenen Stellen aber ziemlich die gleiche wie in diesem Jahre war, bedeutet dies eine Verflechtung auf dem Arbeitsmarkte.

Polizeibericht, 31. Juli. Am 1. Juli d. J. hat ein unbekannter Schulknabe bei einem Fahrradhändler auf der Hechtstraße ein Fahrrad, Marke Simson-Subl., Nr. 111111, abzugeben, zur Reparatur abgegeben und bis jetzt nicht wieder abgeholt. Der Eigentümer dieses Fahrrades wird ersucht, sich umgehend im Zimmer 39 der Kriminalabteilung, Schickschaffe 7, 1. Etage, zu melden. — Einen Schädeldelbruch erlitt am Dienstag nachmittags gegen 4 Uhr auf dem Ausfallungsplatz gegenüber der Steinstraße ein Oberfelner dadurch, daß er beim Aussteigen aus einem Koffwagen vom Trittbrett abglitt und mit dem Hinterkopfe auf das Steinpflaster aufschlug. Er wurde nach Anlegung eines Notverbandes ins Johannstädter Krankenhaus überführt.

Sportplatzmaruder bei der Arbeit. Seit längerer Zeit werden auf den Sportplätzen von Dresden und Umgebung aus den in den Umkleieräumen hängenden Kleidungsstücken der spielenden Mannschaften und aus den Kostümschrank Verlassen, wie Uhren, Portemonnaie u. a. m., gestohlen, ohne daß es bisher gelungen ist, die Vorgänge zu ermitteln. Nach kein Sonntag vergeht, an dem nicht Klagen über Sportplatzdiebstahl laut werden. Es ergeht an alle Sportleute die dringende Mahnung, ihre Wertgegenstände nicht in Spielplätzen, Sportplätzen oder dem Restaurant, bei dem sich die Mannschaft umzieht, zur Aufbewahrung zu übergeben. Sobald aber ein Diebstahl bemerkt wird, empfiehlt es sich, sofort die Kriminalabteilung in Kenntnis zu setzen oder einen Wächter von der Straße zur Feststellung heranzuziehen. Es ist vielfach die Meinung vorhanden, daß das Eingreifen der Polizei mit Kosten verbunden sei; dies ist nicht der Fall.

Die Feuerwehr wurde gestern Abend gegen 1/7 Uhr nach Weindstraße 22 zu einem Kammerbrand gerufen.

Öffentliche Versteigerungen in unbesetzten Kundengründen. Freitag, 6. September. Döhlen: Anna verw. Röhder geb. Strobel Haus- und Gartengrundstück in Döhlen, 144 Ar groß, auf 22 952,50 M. geschätzt und teilweise zum Betriebe einer Schanzwirts-

chaft eingerichtet. Es liegt in Döhlen an der Burgstraße, Kataster-Nr. 28 B. In der Schatzungsliste sind 107,50 Ar Wert des zum Schanzwirtsbetriebe gehörigen Inventars enthalten. — Freitag, 13. September. Döhlen: 1 Hektar großer Gutsanbau Otto Sankaus geb. Sankaus in Döhlen, 88 Ar groß und auf 45 950 M. geschätzt; es liegt an der Döhlener Straße Nr. 12 und besteht aus einem Wohnhaus und einem Nebengebäude. Weiteres enthält einen Schanzraum mit Mühlestein und Räucherhammer sowie eine Wasserleitung und eine Wasserleitung.

Amtsgericht. Dem Chauffeur Theodor Knacker war eine amts-hauptmannschaftliche Strafverfügung über 10 Mark Geldstrafe ausgestellt worden mit der Befehdung, am 17. April durch den geschlossenen Ortsteil von Weißig bei Bahrau mit größerer Geschwindigkeit als 15 Kilometer gefahren zu sein. Knacker warf sich der Strafverfügung nicht, sondern beantragte richterliche Entscheidung. In dem Auto hatte sich der Dienstherr des Geschwuldigten, ein Dresdner Fabrikbesitzer, mit einem Ingenieur befunden. Da Knacker 14 Tage zuvor den Ort passiert hatte und damals gleichfalls wegen zu schneller Fahrt angezeigt worden war, wurde er diesmal von seinem Chef beim Verantworfungen an den Ort erstlich darauf hingewiesen, daß Fahrtempo von 15 Kilometern ja nicht zu überschreiten. Sein Prinzipal kontrollierte genau den Geschwindigkeitsmesser und fand, daß dieser auf der Fahrt durch Weißig nicht mehr als 15 Kilometer anzeigte. Der mit im Wagen sitzende Ingenieur machte sich noch über das langsame Tempo lustig und äußerte sich dahin, daß es ja der reine Versehen sei. Trotzdem ging dem Chauffeur die Strafverfügung zu. Es hatten sich vier Brigadiere von Weißig und Umgebung an diesem Tage zur Kontrolle der Automobile in Zivil aufgestellt; zwei Beamte polterten sich am Kilometerstein 6,9, die anderen beiden am Kilometerstein 7,9. Zuvor hatten sie ihre Uhren eingestellt und eine Liste angelegt. Im Verlaufe von einer rechtlichen Stunde polterten 7 Autos den Ort Weißig, der an der Verkehrsstraße nach Bahrau liegt. Sämtliche 7 Autofahrer gelangten zur Anzeige, bis auf A. unterwarf Knacker sich der Strafverfügung. Die Brigadiere hatten festgestellt, daß Knacker betrug, mit seinem Wagen in 50 Sekunden zurückgelegt hatte und berechneten auf Grund ihrer Beobachtung die Geschwindigkeit des Autos des Angeklagten auf 72 Kilometer; bei einem anderen Fahrtempo normierten sie die Geschwindigkeit sogar auf 90 Kilometer. Nach dem Gutachten des Sachverständigen Geh. Hofrats Prof. Dr. Scheidt, der an der Verhandlung teilnimmt, ist es gar nicht möglich, Weißig in diesem schnellen Tempo ohne Unfall zu passieren. Auf dieser kurzen Strecke sind allein drei Kurven zu nehmen. Er könne sich nicht erklären, daß sämtliche Wagen in der von den Brigadiere festgestellten Geschwindigkeit durch Weißig gefahren seien. Nach der Ansicht des Sachverständigen müsse bei der Einstellung der Uhren ein Fehler vorgekommen sein; denn aus der gewöhnlichen Federquelle läßt sich keine Erklärung für die Differenzen. Der Angeklagte machte noch geltend, daß sein Wagen überhaupt nicht schneller als 60 Kilometer in der Stunde laufen könne, nachdem ein neues Getriebe für die Vergleichung eingebaut worden sei. Die Motorstärke beträgt 10/36 PS. Am 5. Juni nahm das Gericht unter Leitung des Oberamtsrichters Dr. Günther eine Ortsbesichtigung in Weißig vor. Wenn der Angeklagte nach der Ueberzeugung des Gerichts nicht mit einer Geschwindigkeit von 72 Kilometern durch Weißig gefahren sei, habe er aber doch das vorgeschriebene 15-Kilometer-Tempo überschritten. Die Strafverfügung wurde daher bestätigt.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen.

Gesellschaftsregister. Angetragen wurde: betreffend die Firma Wöschmann & Co. Inhaberin Dalia Malinewska in Dresden, Zweigniederlassung der in Gabel unter der Firma „Dalla“ Maschinenfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung bestehenden Gesellschaft mit beschränkter Haftung, daß die Firma der Hauptniederlassung künftig lautet: Dalia Wöschmann & Co. und die Zweigniederlassung in Gabel nicht mehr Geschäftsführer, daß der Direktor Carl Kante in Gabel erloschen ist, zum Geschäftsführer bestellt ist der Ingenieur Martin Lebed in Gabel, Prof. Dr. Kante, beide in Gabel, sowie daß die Firma der Zweigniederlassung künftig lautet: Wöschmann & Co., Inhaberin Dalia Wöschmann & Co. und die Zweigniederlassung in Gabel nicht mehr Geschäftsführer, daß die Gesellschaft in Dresden auf Grund des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 28. Juli 1912 um 25 000 M., sonach auf 300 000 M. erhöht worden ist und daß zum Geschäftsführer bestellt ist der Kaufmann Georg Dör in Dresden; — daß die offene Handelsgesellschaft Dresdner Etiketten-Fabrik Schupp & Rierth in Dresden Gesamtpatenschaft erteilt hat dem Kaufmann Otto Richard Schupp in Dresden; — die Firma Sächsische Erzeugnisse & Metallwaren-Fabrik Ingenieur Fritz Harder in Dresden und als Inhaber der Ingenieur Fritz Harder in Dresden, sowie daß Prof. Dr. Kante in Gabel erloschen ist, zum Geschäftsführer bestellt ist der Kaufmann Georg Albert Ernst Vollmer in Dresden.

Gesellschaftsregister. Eingetragen wurde: daß die Gesellschaftsregister für Dresden und Umgebung, eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Dresden, durch Beschlus der Generalversammlung vom 28. Juli 1912 aufgelöst worden ist, daß Wilhelm Robert Neumann, Friedrich Wilhelm Gustav Paul Schmidt, Friedrich Wilhelm Rose, Friedrich August Lindner und Ernst Wilhelm Förker nicht mehr Vorstandsmitglieder sind und daß zu Liquidatoren bestellt sind der Buchdrucker Friedrich Wilhelm Gustav Paul Schmidt in Dresden und der Kaufmann Paul Franz Eugen Lehmann in Radebeul.

Interpretation. Die sechs alt-niederländischen Volkslieder für Soli, Männerchor und Orchester von Armetz kamen trotz der Reinheit der Durchföhrung, um die sich der Königl. Musikdirektor Hans Schneider (Wag) hervorragend verdient gemacht hat, bedauerlicherweise bei der im Saale herrschenden Unruhe nicht zur Geltung. Die Solisten, Königl. Kammerfänger Wolf (München) als Tenor und Kammerfänger Alfred Kase (Leipzig) als Bariton lieten so auch unter der Unruhe. Der Dirigent wählte aus der gewaltigen Sängerführung und aus dem Orchester das Beste herauszuköhlen und sie zu einer Vereinerung und einem Schwung fortzuführen, die einen rauschenden Beifallsturm auslösten. — Damit schloß die zweite Hauptaufföhrung, die einen würdigen Abschluß der Hauptlichkeiten des Sängerbundesfestes bildete. Am Abend fand der dritte Konvent in der städtischen Festhalle statt, dem heute (Mittwoch) im Rathsaussaale der Sängertag folgt.

Kunst und Wissenschaft.

Im Residenztheater findet heute die letzte Vorstellung des Schauspielensembles statt. Es ist wirklich wenigstens für die nächsten Spielzeiten — die letzte: Direktor Witt gibt das Schauspiel auf, die Operette tritt ihre Alleinhererschaft an. Im Grunde beah sie schon seit dem Siegeszug der „Künftigen Witwe“. Im Kunstleben Dresdens war das Schauspiel des Residenztheaters einmal ein nicht unbedeutender Faktor: in den Jahren, die ihm eine literarische Mission zuwies. Damals löhnte man den Spielplan wirklich eine notwendige Ergänzung des Repertoires der Königl. Festspiele nennen. Seit aber hier der schöne Mut bekehrt, neben dem klassischen Repertoire auch die zeitgenössische literarisch-künstlerische Produktion umfassend zu pflegen, mußte das Residenztheater als Privatbühne ohne Subvention natürlich an Boden verlieren. Die großen neuen Bühnenschauföhrungen, deren Aufföhrungen früher der Bühne in der Aufschwungzeit Bedeutung verliehen hatte, stelen nun dem Königl. Schauspielhaus zu — auf große Wagnisse konnte sich das Privattheater nicht einlassen. Immerhin hat es auch in den letzten Jahren noch

eine Reihe geschmackvoller, erfreulicher Vorstellungen — an die Wiedergabe von Schaw's „Helden“ sei namentlich erinnert — geboten. Der Umstand, daß heute der sogenannte „große Wagt“ nicht mehr die Wirkung und Zugkraft von ebendem hat, trug dazu bei die Situation des Residenztheaters als Schauspielbühne zu erschweren. In guten Kasienrapporten liegt fastlich die Existenzmöglichkeit eines jeden Unternehmens. Dresdener Theaterbesucher werden es nicht vergehen, daß sie hier im Residenztheater Josef Kalm, Adalbert Matkowski, Kancs Sorma, Lotte Witt, Rudolf Wittner, Leonore Lufe ausgestellt haben, und daß an zahllosen Abenden Felix Schwebelöcher an dieser Stätte das heile herabföhlliche Lachen brachte. Es sind von der Direktion Witt ehrlche Anstrengungen gemacht worden, verlorenen Boden zurückzugewinnen, aber die Konkurrenz der Operette im eigenen Hause erwies sich als übermächtig. Erfolglos konnte für einen Theaterabend in der Woche — es wurde nur noch am Montag gespielt — nicht geboten werden. Aus geschäftlichen Gründen und sicher nicht ohne Bedauern sieht sich Direktor Witt gezwungen, seine Aufmerksamkeit in erster Linie der Operette zuzuwenden. Auch auf diesem Gebiet kann eine sorglich künstlerische Pflege erfreuliche Resultate erzielen.

Prof. Renner-Wien 1. In Wien ist der Leiter der zweiten medizinischen Klinik, Professor Dr. Edmund Reicher, seinem langen, schweren Leiden erlegen. Nach amantia Jahre hindurch hat er erfolgreich an der Spitze seiner Klinik gestanden. Geboren 1852 zu Swosowice in Galizien, hatte er in Wien studiert und dort 1877 die medizinische Doktorwürde erlangt. Er wurde Assistent; von Trause und kam dann zu dem großen Kliniker Hamburger als Assistent. Später übernahm er die Leitung des Krankenhauses Rudolfstiftung, bis er 1893 als Nachfolger von Rabler, zugleich mit der Ernennung zum ordentlichen Professor an der Spitze seiner früheren Ausbildungsstätte berufen wurde. Unter den wissenschaftlichen Arbeiten Reicher's ist besonders seine Untersuchung über Pellaara bekannt geworden, die er im Auftrage der Regierung im überreichlichen Friau und in Rumänien angestellt hat. Ferner lieferte er zahlreiche Beiträge zur Kenntnis der Krankheiten des Blutes, über die Bestandteile des

Darns, Krankheiten der Brustorgane, der Nieren und besonders der Leber und Gallenblase. Reicher war mit der Dozofornfängerin Paula Marx in überaus glücklicher Ehe verbunden.

Schiller auf der Badereise.

Nur ein einziges Mal hat Schiller eine wirkliche Badereise unternommen. Das war in jenem traurigen Jahre 1791, wo ihn gleich zu Anfang ein furchtbarer Anfall seines alten Leidens, der Brustkrämpfe, monatelang darniederwarf, im Mai ihn ein Rückfall an den Rand des Grabes brachte und schließlich keine andere Rettung mehr schien, als daß er die heilsenden Quellen von Karlsbad aufsuchte. In die Sommerfrische ist Schiller freilich auch sonst des öfteren gegangen. So hat er zu Leischwitz im arigen Gartenhäuschen des Freundes Körner veranlagte Tage verbracht; aus Weimar „Hog“ er 1788 auf nach dem stöhlchen Volkstädt bei Rudolstadt, wo er schwärmerische Tage mit den Schwestern Caroline von Neuhuis und Lotte von Rengelsch verlebte, wo die ersten Näden des künftigen Ehebundes geknüpft wurden; 1793 hat er die Heimat wieder besucht, um sich zu erholen und die Tage der Kindheit wieder heraufzubeschwören; er hat 1803 in Lauchstädt Kur gebraucht, aber zugleich regen Anteil am Weimarer Theater genommen, das dort gastierte, viel gearbeitet und nicht die nötige Stille und Einsamkeit gefunden. Wie er selbst gestand, zog ihn nicht so das Bad, als das Theater hin. So bleibt denn der Karlsbader Aufenthalt seine einzige Badereise, die von vortrefflicher Wirkung auf seinen außerordentlich geschwächten Körper war. Schiller reiste nicht gern; die äußeren Schwierigkeiten und Hindernisse waren ihm lästig, und schon die Vorbereitungen beirte er „etwas geniemlich“, wie uns Fund erzählt, der ihn vor seiner großen Reise nach der Heimat 1793 beobachtete. „Sie kennen ja meine Art“, schreibt er, „auf der Stelle für jede Hindernisse eine Ausflucht zu finden und dann gleich nicht mehr daran zu denken. Komisch war es indessen, wie glücklich dies Benehmen auf die Menschen, die einem sonst solche langwierigen Reisen so

Veränderungen. Eingetragen wurde: der Verein Bund für das erste Oligopol im Reich...

Tagesgeschichte. Die Reise des Kaisers.

Der Kaiser machte gestern früh 7 Uhr in Balexand einen längeren Spaziergang an Land und nahm dann die Vorträge der Rabinetschefs...

Staatssekretär Dr. Solf

Er sagte bei einem ihm zu Ehren veranstalteten Bankett im deutschen Klub in Johannesburg...

Kardinal Anton Fischer

Der Kardinal-Erzbischof von Köln Anton Fischer ist wie einem Teile der Leser bereits kurz gemeldet wurde, verstorben...

Ein neuer deutscher Turbinenkreuzer

Der auf der Werft der Aktien-Gesellschaft Weser in Bremen erbaute Turbinenkreuzer 'Mandebura'...

Händlert des Statthalters von Böhmen?

Das 'Neuzeitliche-Weltblatt' hat erfahren, daß die Stellung des Statthalters von Böhmen...

Die spanisch-französischen Verhandlungen

Das 'Echo de Paris' schreibt über die noch immer andauernden Verhandlungen zwischen Frankreich und Spanien...

sehr verbittern, auf Subreute, Aufpacker, Frachtfahrer usw. wirkte... Er sah alles in rosenfarbenerm Lichte...

Am 1. Juli kam Schiller in Karlsbad an und nahm eine bescheidene Wohnung in einem Gasthose dritten Ranges...

Statut für Tanager ist noch nicht fertig. Unter diesen Umständen scheint es schwierig, daß alles, wie man es gewünscht hatte...

Frankreich und Kanada

Bei dem Festmahle, das das Comité France-Amérique in Paris zu Ehren der in Paris anwesenden kanadischen Minister gab...

Die Newporter Nordstärke

Die in der Nordstärke Rosenthal verhafteten Spieler haben drei Polizeieinspektoren und andere Personen namhaft gemacht...

Die Union und Mexiko

Staatssekretär Knox hat dem Führer der mexikanischen Rebellen General Orozco mitteilen lassen...

Zum Tode des Kaisers von Japan

Der japanische Landtag ist zu einer außerordentlichen Sitzung einberufen worden...

Spanien. Königin Alfonso ist über Paris nach London abgereist

Königin Alfonso ist über Paris nach London abgereist.

Bermischtes

Ueber das Unglück in Vins hat sich nicht nur der Kaiser, sondern auch die Kaiserin sehr eingehende telegraphische Mitteilungen übermitteln lassen...

Ueber das Unglück in Vins hat sich nicht nur der Kaiser, sondern auch die Kaiserin sehr eingehende telegraphische Mitteilungen übermitteln lassen...

Der Schütze-Lanz-Ballon unternahm in Johannesburg seinen ersten Aufstieg...

Der Krebsforschungsrat namens Keller in Weisheim-Zed stellte in einer Konferenz hervorragender Ärzte Krebskrankheiten vor...

Brandkatastrophen. Ein Hietlenbrand kam Dienstag mittig kurz vor 1/2 12 Uhr auf dem eisenbahnstättigen Gelände vor dem Lokomotivschuppen...

Schiffsbewegungen

Hamburg-Amerika-Linie. Angekommen: Edea, heimkehrend, 25. Juli in Lagos, Ithalia, ausgehend, 26. Juli in Corral...

Wetterlage in Europa am 31. Juli 8 Uhr vorm.

Table with columns: Stations-Name, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Sp. C., Lufttemperatur, Stations-Name, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Sp. C., Lufttemperatur.

Wetterbericht aus der Schweiz, 31. Juli (morgens 7 Uhr)

Table with columns: Station, Temp. C., Wind, Stations, Temp. C., Wind.

Weitere Wetterberichte vom 31. Juli

Bayern. München: 15 Grad, bedeckt, windstill. Regensburg: 14 Grad, bedeckt, windstill.

Wettertelegramme aus Sachsen vom 31. Juli früh 7 Uhr

Table with columns: Station, Temp. C., Wind, Stations, Temp. C., Wind.

Wetterbericht aus der Schweiz, 31. Juli (morgens 7 Uhr)

Am 30. Juli herrschte durchwegs trockenes Wetter bei wechselnder Bewölkung...

Aussicht für Donnerstag, den 1. August 1912

Südwestwind; wechselnde Bewölkung; warm; kein erheblicher Niederschlag.

Wasserstand der Elbe und Moldau

Table with columns: Station, Temp. C., Wind, Stations, Temp. C., Wind.

Deutscher Tagelicheit

Donnerstag, 1. August 1912 Nr. 210

# Josef Fiechtl, Schloss-Str. Nr. 23.

**Einziges Loden-Spezial-Geschäft,**  
daher grösste Auswahl, sachgemässe Bedienung.

## 5% Kassenrabatt

### Loden - Bekleidung

für Herren, Damen und Kinder.

### Reise-, Jagd- und Gebirgs-Ausrüstungen.

**Günstig**  
für Ferien-Reisen.



Bei Nervosität,  
Müdigkeit,  
Schlaflosigkeit,  
Migräne, Kopfschmerzen,  
Kater

nichts anders nehmen als  
**Klepperbein**  
echte grüne Dampferessen  
(Lebens- oder Biochokoladens)



Bereitet nach einem  
200jährigen Rezept.  
Flasche M. 50 und L. 1.-  
Auf Schutzmarke  
Kluger Vogel achten.

**C. G. Klepperbein,**  
Frauenstrasse 9, Drogerie  
Stötzer, Dr.-Neustadt.

## Eis-Schränke

Seit Jahrzehnten  
Spezialität  
Grosse Auswahl  
**Gebr. Eberstein**  
Altmarkt 7.

Man glaubt es kaum, was für  
gute Erfolge mit der  
**Billa Salbe**

erzielt worden sind.  
Es ist ein gutes, altbewährtes  
Mittel gegen **alte Weinschäden**  
und mancherlei Ausschläge und  
Entzündungen und sollte infolge-  
dessen in keinem Haushalte fehlen.  
Zahlreiche Gutachten liegen zur  
Seite. — Die Dose kostet nur  
1.- M. u. ist bei Vereinfachung  
des Betrages u. 1,10 M. od. Nach-  
nahme erhältlich nur in der  
Apothekedirektion i. S.

**Paul Märksch**  
Schandauerstrasse 46

**reinigt und färbt Alles!**

Filialen in allen Stadtteilen

ff. Bordeaux-Naturweisswein  
**Entre-deux-mers** 1908,  
ermässigt auf M. 1,10 die Fl.,  
ab 5% in bar, überdies 13 Fl. f. 12!  
Karl Bahmann, Viktoriastr. 26!

**Rein's**  
Durchschreibebücher  
Eduard Rein, Chemnitz.  
**Rein's Farbpapier.**

Gebr.-Muster  
Warenzeichen  
**Patente**  
Dr. Curt Wachs  
u. Dipl.-Ingenieur  
Dr. R. Jenichen  
Dresden, Tel. 452  
Waisenhausstr. 32

**Gebr. Eichhorn**  
Trompeterstr. 17  
Enorm billig:  
Kinderwagen  
u. Sportwagen.  
Riesenauswahl! Katalog gratis.

Uns kann nichts mehr passieren



seidem Mama statt Parkett - Linoleum - Bohner - Wachs  
nur noch



**Gummiol-Politur**  
verwendet!  
Glättet nicht!

Kein anderes Produkt ersetzt  
Gummiol-Politur.  
**Zu haben in Drogerien!**

## Pfirsich

offiziert Voltalot 1. Sorte 7 M., 2. Sorte 6 M., Einmach-  
früchte 5 M. franco gegen Nachnahme  
Edelobstplantage Klein-Zschachwitz, Elbstr. 8.

## Tapeten,

erstklassige Fabrikate, lichtbeständig, in allen  
Preislagen grösste Auswahl, sowie Linerusta,  
Leisten, Tekko, Metaxin.

**Preise und Rabattsätze**

besonders auf vorjährige Muster und Resten anerkannt  
günstigste!

### Bräuniger & Nagel,

Marienstrasse 7 (Portikus)

Telephon 610.

Tapeten- und Linoleum-Spezialhaus.

Schlaflosigkeit?  
Nervosität?  
Hämorrhoidal?  
Dann trinken sie täglich statt  
aufregender Kaffee oder Cacao  
nur 1000  
**Obernhauser Natur-Tee**

Vorzügl. Darmreiner  
bei Überstufung u.  
Hämorrhoidaliden.  
Folgt 0079 u. 120.  
in ein Glaschen 1/2 Liter.  
Preis M. 1,50 franco  
Pharmazie-Fabrik.

### Hühner-Augen.

Haupt-Depot:  
Dresd. Rohrentapete.

Gustav Jacobis Touristenpflaster  
gegen harte Haut an den Fühlhaken à 80 &  
**In allen Apotheken.**  
2 Kautschuk, 1 Hart, 1 Gelb, 1 Gelblich,  
Jacobis Cornpflaster à 35 &

## Deutsche Militärdienst- und Lebens- Versicherungs-Anstalt a. G. in Hannover.

Errichtet im Jahre 1878.

Abteilung I:  
Militärdienst-  
und  
Brautaussteuer-  
Versicherung.

Gesamt-  
Versicherungs-  
bestand:  
320  
Millionen Mark.



Abteilung II:  
Lebens-  
und  
Studiengeld-  
Versicherung.

Gesamt-  
Aktiva:  
143  
Millionen Mark.

Antragssumme 1911: 33,5 Millionen Mark.

**Geleistete Auszahlungen:**

bis Ende	1890	1,1	Millionen Mark
" "	1900	28	" "
" "	1905	69	" "
" "	1911	144	" "

Die Deutsche Militärdienst- und Lebens-Versicherungs-Anstalt a. G.  
in Hannover übernimmt unter sehr vorteilhaften Bedingungen

**Militärdienst-, Brautaussteuer-,  
Studiengeld- und Lebens-Versicherungen.**

die letzteren auch mit Einschluss von Familienrente, Witwen- und Waisen-  
pension und mit Prämienbefreiung und Zahlung einer Invalidenrente im  
Falle der Erwerbsunfähigkeit. Alle Ueberschüsse fallen den Versicherten zu.

Subdirektion Dresden:

Leiter: Herr Stadtrat a. D. **Rieb. Hoerich**, Zelleschstrasse 10.

Dresdner Nachrichten.  
Dresdner Nachrichten.  
Sonntags, 1. August 1912 Nr. 210



**Depositenkassen:**

Dresden-A., Prager Strasse 48,  
Dresden-A., Grosse Zwingenstrasse 8,  
Eingang Wettinerstrasse,  
Dresd.-Johannstadt, Striesener Str. 36.

**Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt**

Abtheilung Dresden, Altmarkt 16.  
Durch Verordnung des Königlich Sächsischen Ministeriums der Justiz zur Annahme  
von Mündelgeldern im Falle des § 1808 des B. O. B. ermächtigt.

Dresden-N., Am Markt 1,  
Dresden-Löbtau, Reichenhauer Strasse 18,  
Ecke Kesselhofstrasse,  
Blasewitz, Schillerplatz 17,  
Flaunischer Grund in Fetschhagen,  
Tharandter Strasse 11.

**Kurszettel der Dresdner Börse vom 31. Juli 1912.**

Staatspapiere und Fonds.		Wein- u. Spirituosen.		Brauerei- u. Malzfabrik-Aktien.		Bank- u. Sparkassen-Aktien.		Versicherungs-Aktien.		Eisenbahn-Aktien.		Industrie-Aktien.		Sonstige Aktien.	
Deutsche Reichsanleihe m	100,00	Reichs-Rente 1871 m	90,25	Brauerei- u. Malzfabrik-Aktien	100,00	Bank- u. Sparkassen-Aktien	100,00	Versicherungs-Aktien	100,00	Eisenbahn-Aktien	100,00	Industrie-Aktien	100,00	Sonstige Aktien	100,00

Dresdner Nachrichten.

Donnerstag, 1. August 1912 Nr. 210

## Weinhandlung und Weinstuben

Seestrasse 9, part. u. I. Et.

# Tiedemann & Grahl.

Kellerei u. Transitleger  
Polierstrasse 19.

Bestgepflegte  
Bordeaux-, Rhein-,  
Moselweine  
etc.

Dresden:  
Adolf Brauner, Bismarckplatz 8.  
Alois Reichert, Sedanstrasse 13.  
J. E. Röttschke, Blasewitzer Strasse 32.  
A. Schreiber, Terrassenufer 22.  
Paul Hofmeister, Alaustrasse 1.  
Max Uhlemann, Bautzner Strasse 89.

Weisser Hirsch: Herm. Strobel.  
Kötzschenbroda: Albin Winkler.  
Langebrück: Alfred Lory.  
Kl.-Zochachwitz: B. Hoffmann.  
Pirna: Ernst Schmale.  
Ortrand: E. Hellwig.  
Lommatzsch: Fritz May.

Verkaufsstellen mit  
Weinstuben:  
Blasewitz: W. Heinemann.  
Tolkewitz: Paul Nitzsche.  
Mügelb. Dr.: Carl Rothe.

## Börse!

Ein an der Berliner Börse gehandeltes Papier, das in Kürze  
wesentlich steigen soll, nennt gegen Gewinnbeteiligung

### Börsen-Auskunftei

Berlin W. 57, Goebenstrasse 7.

### Eureka-Geschäftsbücher

für deutsche Buchführung.  
einfach, übersichtlich, leicht fasslich. Besonders für kleine  
Fabrikbetriebe, Detailgeschäfte, Handwerker geeignet.

#### Eureka-Verlag System R. Schönwölff.

Inh. M. & R. Zocher, Dresden, Annenstr. 9, Ecke Am See.

Die einzige vollkommene, in Anlage u. Betrieb billigste

### Heizung im Familienhaus

ist die verbesserte, überall leicht einzubauende  
Warmwasser-Heizung D. R. P.  
von der Dresdner Centralheizungs-Fabrik Louis Kühne,  
Dresden-L. 4.

# Alsbergs Serientage

beginnen

morgen  
**Donnerstag**



1 MK

2 MK

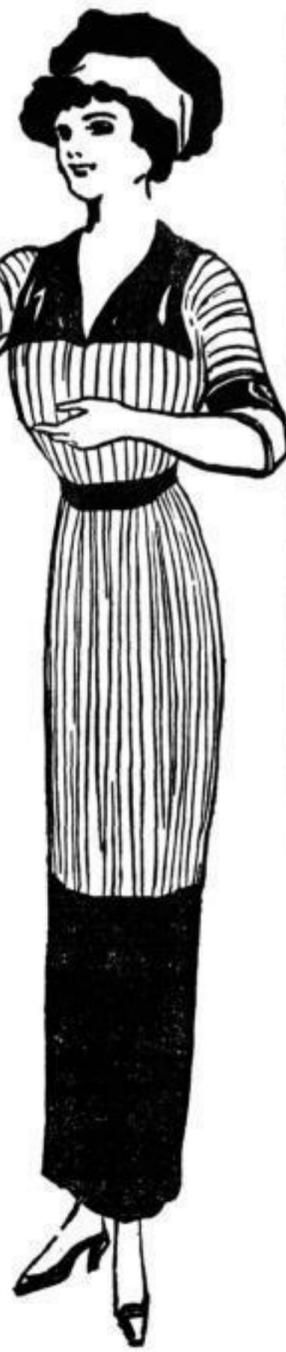
3 MK

Durch aussergewöhnliche Anstrengungen werden die Serientage in Bezug auf Preiswürdigkeit und Auswahl der Waren die täglichen Angebote weit überlegen. — Alle in den 6 Preislagen angeführten Artikel kommen unter regulären Preisen zum Verkauf und bieten Ihnen

4 MK

5 MK

6 MK



**unbedingt  
die beste  
Kaufgelegenheit**

## Waschblusen

hell u. dunkel Körper od. Mousseline regulärer Preis bis 3.25, jetzt nur **1.00**

## Weisse Batist-Voile- u. Stickerei-Blusen

in apartesten Ausführungen regulärer Preis bis 9.—, jetzt nur **4.00**

## Schwarze Seibencloth-Blusen

Vorderteil, Bördch. u. Aermel m. vielen Säumeh., Vorderteil m. apart. Sticker. regul. Preis 4.90 bis 6.—, jetzt nur **3.00**

## Reinwollene Popeline-Blusen

auf Futter mit aparten Karbelsien- und Blendenverzierung regul. Preis 5.50 bis 7.50, jetzt nur **3.00**

## Kostümröcke

Leinen im. u. Batist im., weiss u. ocre regul. Preis 6.— bis 7.—, jetzt nur **3.00**

## Kostümröcke

Leinen im. u. Batist im., weiss u. ocre regul. Preis 8.50 bis 15.—, jetzt nur **6.00**

## Weisse Batistblusen

m. reichen Stickerei, Valenciennes oder Klöppei im. Einsätzen u. vielen Säumchen, reg. Pr. b. 5.—, jetzt nur **2.00**

## Reinseldene Taffet- u. Taffet changeant Blusen

auf Futter, regulärer Preis 11.— bis 35.— jetzt nur zum Anschauen per Stück 6.00 u. **5.00**

## Grosser Posten schwarzer Seidenbatist- und Voile-Blusen

mit aparten Stickereien, teils mit Valenciennes, à jour oder Säumchen gearbeitet regulärer Preis 9.— bis 19.— jetzt nur 6.—, 5.— und **4.00**

## Damen-Strümpfe

engl. lang, aus Makko-Flor, hervorragende Jacquard-Petinet-Muster, schwarz und leder, früher Paar 1.75 bis 1.95, jetzt nur Paar **1.00**

## Damen-Strümpfe

engl. lang, aus 2fach Flor, in hübschen Jacquard-Petinet-Mustern, schwarz u. leder, sonst Paar 1.35, jetzt **4 Paar 3.00**

## Weisse Batistblusen

echt franz. Lingerie mit Handstickerei regulärer Preis bis 11.50, jetzt nur **3.00**

## Voile- und Stickerei-Blusen

in apart. Faç. u. Garnierungen, beste Verarbeitung, reg. Pr. bis 16.—, jetzt nur **6.00**

## Farbige Voile- u. reinwollene Musselineblusen

aparteste Façons und Stoffe regul. Pr. 6.00 bis 12.—, jetzt nur 6.00 u. **3.00**

## Reinwollene Popeline-Blusen

auf Futter, in den apartest. modernst. Garnierungen, regul. Preis 8.75 bis 17.—, jetzt nur 6.00 u. **5.00**

## Leinen-im. Paletots

kurs oder lang regul. Preis 7.— bis 12.—, jetzt nur **3.00**

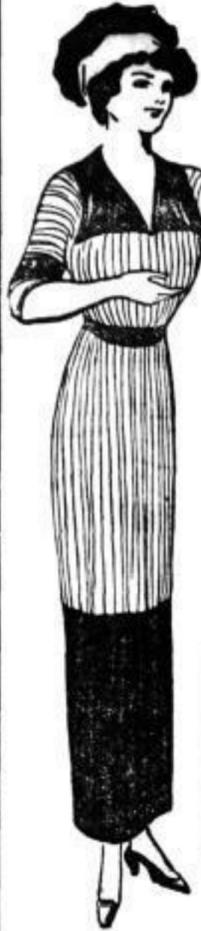
## Leinen-im. Paletots

weiss und ocre regul. Preis 12.50 bis 19.—, jetzt nur **6.00**

# Alsberg's Serientage

beginnen

## morgen Donnerstag



### Hutformen

sonstiger Verkaufspreis 12,00 bis 2,75

jetzt nur 4,00 3,00 2,00 **1,00**



### Garnierte Damen-Hüte

sonstiger Verkaufspreis 30,00 bis 7,50

jetzt nur Serie I 6,00 Serie II 5,00 Serie III 4,00 Serie IV 3,00 Serie V jetzt nur **2,00**

Posten **reinw. Blusenstoffe**  
u. **Voiles**, gestreift u. kariert, in hellen u. dunklen Farben, regul. Preis bis 3,60, jetzt nur Meter **1,00**

- Füßlinge zum Annähen, schwarz, nahtlos, jetzt 7 Paar **1,00**
- Herren-Socken, prima ägyptisch Makko, Seidenbor, mit Laufmaschen, verstärkter Ferse und Spitze, regulär Paar 95 Pf., jetzt 2 Paar **1,00**
- Schweiß-Socken aus pa. wollgemischtem Garn, für empfindliche Füße, nahtlos, gewaschen und gewalkt . . . . . jetzt 3 Paar **1,00**
- Regenschirme, vorzügliche Stoffe, für Knaben und Mädchen . . . . . jetzt nur **1,00**
- Damen-Strümpfe, englisch lang, echt schwarz, nahtlos . . . . . jetzt 3 Paar **1,00**
- Cambrice-Stickerel, pa. Qualität, erstklassiges Plauenzer Fabrikat, jetzt 2 Coupon à 4 1/2 m **1,00**
- Reinseidene Japon-Schals, prima Qualität, weiss, unten mit Hohlsaum . . . . . jetzt nur **1,00**
- Elegante Glacé-Ledergürtel, weiss, mit verschiedenen Pressungen . . . . . jetzt nur **1,00**
- Echt englisch. Batist-Taschentücher f. Damen 38 cm gross, weiss mit blauer Kante, jetzt Dtd. **1,00**
- Weisse Zierträgerschürzen - Prinzesschnitt - aus gestreift. Batist, Stoff, reich mit Stickerel, Spitze u. Einsatz, . . . . . sonst 1,95, jetzt nur **1,00**
- Herren-Krawatten, 2 elegante breite Binder oder 12 Waech-Selbstbinder . . . . . jetzt nur **1,00**
- Serviteurs in Damast-Dessins, weich jetzt nur **1,00**
- Garnituren (Serviteur u. Manschetten) pa. Porcal, mit Falten . . . . . jetzt nur **1,00**
- Manschetten, prima Qualität, 4 fach, 2 Knopf, jetzt 2 Paar **1,00**
- 2 Herren-Netzjacken oder 1 Herrenjacke Makko im. . . . . jetzt nur **1,00**
- Serviteurs, weiss, vorzügliche Qualität, jetzt 3 Stück **1,00**
- Strumpfhalter aus starkem Hosenträgergummi, in weiss, hellblau, rosa, schwarz, lila, beige, mit Velvet-Mechanik . . . . . jetzt 2 Paar **1,00**
- Schweißblätter aus doppeltem Batist-Stoff, mit Gummi-Einlage, sonst Paar 40 Pf., jetzt 4 Paar **1,00**
- 1 Paar reinseid. Perl-Filet-Halbhandschuhe, 40 cm lang, prima Qualität, mit 1 Paar Handschuhhalter . . . . . zusammen **1,00**
- Perl-Filet-Handschuhe, 40 cm lang, schwarz und weiss, vorzügliche Qualität, jetzt 2 Paar **1,00**

Posten **Alpakkas u. reinw. Voiles**  
nur allererste Fabrikate, hell- u. dunkelgestreift u. kariert, regul. Preis bis 4,50, jetzt nur Meter **2,00**

- Directoire-Korsett aus feinem weissen Körper mit lila Punkten, mit 1 Paar Halter, breiter Spitze und 2mal Banddurchzug . . . jetzt nur **2,00**
- Echt engl. Herren-Taschentücher in Batist und Seidenbatist, mit blauen oder bunten Kanten . . . . . jetzt Dutzend **2,00**
- Moiré-Rock-Volants, bekannte Qualität Concordia, allererstklassige Ware, in vielen Farben . . . . . jetzt nur **2,00**
- Japon gouffré Schals, reine Seide, in allen modernen Farben . . . . . sonst 2,95, jetzt nur **2,00**
- Madapolam-Stickerel, allererstklass. Plauenzer Fabrikat, leicht angestäubt, sonst Coupon 1,50, jetzt 2 Coupon à 4 1/2 m nur **2,00**

Grosser Posten  
**Elegante Blusen-Schürzen, bunt, Weiße Hausschürzen, Schwarze Geschäftsschürzen**  
in prima Alpaka, sonst bis 3,50, jetzt nur **2,00**

- Echt Makko-Herrenhemden u. Beinkleider, ganz hervorragende Qualität . . . jetzt nur **2,00**
- Einsatz-Hemden mit glattem oder porösem Rumpf, allernueste Dessins . . . . . jetzt nur **2,00**
- Herren-Krawatten, breite moderne Binder, regulärer Preis 3,75, jetzt nur **2,00**
- Herren-Krawatten, 3 moderne Rogattes oder 3 moderne Diplomaten . . . . . jetzt nur **2,00**
- Garnituren (Serviteur u. Manschetten), pa. Zephir allernueste Muster . . . . . jetzt nur **2,00**
- Herren-Sporthemden mit loseem Kragen jetzt nur **2,00**
- Strumpfhalter aus vorzüglich. seidenen Gummi in vielen Farben, sonst Paar 1,00, jetzt 3 Paar **2,00**
- Frottier-Handtücher, ganz vorzügl. Qualität, 50/110 cm gross, sonst Stück 95 Pf., jetzt 3 Stück **2,00**
- Betttücher, in prima Dowlas oder Cretonne, 150/225 cm und 160/225 cm gross, geschumt, jetzt Stück **2,00**

**Seidenstoff Heivetta**, reine Seide, elegantes weichflüssendes Gewebe, in vielen modernen Farben, allerbestes Fabrikat, jetzt nur Meter **1,00**

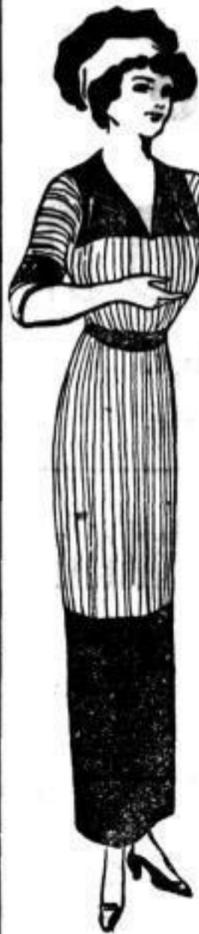
Posten **Halbseiden-Eolienne**  
in den modernsten Farben, bestes Fabrikat, 110 cm breit, regulärer Preis 4,50, jetzt nur Meter **3,00**

- Directoire-Korsett, prima Körper-Satin, mit rostfreien Einlagen, waschbar, mit 1 Paar Halter . . . . . regulär 4,75, jetzt nur **3,00**
- Batist-Taschentücher mit Hohlsaum und handgestickten Buchstaben . . . . . jetzt Dutzend **3,00**
- Reinseidene Japon-Schals, prima Qualität, ringsherum mit Hohlsaum, sonst 4,25, jetzt nur **3,00**
- Stangenleinen u. Bettdamast, 130 cm breit, prima Qualität in schönen Streifen u. Blumen-Dessins . . . . . jetzt 4 Meter **3,00**
- Badelaken aus prima Frottierstoff, 125/160 cm gross . . . . . sonst bis 4,75, jetzt nur **3,00**
- Ueberlaken aus prima Dowlas, ausgebohrt oder mit ausgebohten Rosensackern, 150/250 cm gross . . . . . jetzt nur **3,00**
- Loch-Languetten, pa. Madapolam-Doppelfstoff, 4 Coupon à 4 1/2 Meter **3,00**
- Herren-Oberhemden, Poreal mit Falteinsatz, moderne Muster . . . . . jetzt nur **3,00**
- Herren-Oberhemden, weiss, mit Piqué-Einsatz, weich, mit Falten . . . . . jetzt nur **3,00**
- Elegante Einsatzhemden mit glattem oder porösem Rumpf . . . . . jetzt nur **3,00**
- Herren-Sporthemden in modernen Mustern in Zephir oder Flanel . . . . . jetzt nur **3,00**
- Herren-Stockschirme mit im. Lederfutteral jetzt nur **3,00**
- Echte Dänischleder-Handschuhe, vorzügliche Qualität, 12 Knopf lang . . . . . jetzt Paar **3,00**
- Echte Modia-Veneziana-Damenhandschuhe sammetartiges Leder . . . . . jetzt Paar **3,00**
- Damen-Strümpfe, englisch lang, echt ägyptisch Makko . . . . . sonst Paar 1,05, jetzt 4 Paar **3,00**
- Damen-Ledertaschen - Vollleder - sonst bis 6,25, jetzt nur **3,00**
- Tüll-Schals, elfenbeinfarbig und moderne Farben . . . . . jetzt nur **3,00**
- Elegante Wildleder-Gürtel, allerletzte Neuheiten dieser Saison, sonst bis 4,75, jetzt nur **3,00**
- Reinseidene Damen-Strümpfe in eleganten modernen Farben, Ia Qualität, jetzt 2 Paar **3,00**
- Reinseid. Herrentaschentücher in modernsten Farben mit Tupfen u. Hohlsaum, jetzt 2 Stück **3,00**

# Alsberg's Serientage

beginnen

## morgen Donnerstag



### Damen-Taghemden und -Phantasierhemden

aus vorzüglichem Renforce, Cretonne oder Waschetuch, teils mit echten Madeira-passen und Languetten, teils mit breiten Stickereien und Wäsehbördchen besetzt, teils mit Entredeux und Fältchen

Serie I	Serie II	Serie III
2.00	3.00	4.00

### Damen-Nachthemden

aus prima Waschetuch oder Renforce, mit Stickerei, Fältchen und Umlegekragen, oder halbfrei mit reichen Stickereieinsätzen und Wäsebanddurchzug

jetzt nur		
Serie I	Serie II	Serie III
3.00	4.00	6.00



### Kniebeinkleider

aus Ia. Waschetuch oder Renforce, mit breiten Stickerei-Volants und Entredeux

Serie I	Serie II
2.00	3.00

### Echte Brüsseler Damen-Wäsche

Taghemden, Nachthemden, Kombinationen, Beinkleider, Unterkleider

**fabelhaft billig**

### Seidenbatist-Unterkleid

mit doppelter plissierter Volant u. Valenciennes besetzt, in weiss, rosa u. hellblau

jetzt nur **4.00**

## Russenkittel

prima Qualität, weiss und beige Fond, mit aparten uni- und Tupfen-Bordüren, mit Gürtel . . . jetzt nur **1.00**

Posten **Seiden-Crepon** in glatt und getupft, nur in leinsten, vornehmsten Farben, 110 cm breit regulärer Preis 6.50 . . . jetzt nur **4.00**

- Renforce-Linon**, 82 cm breit, erstklassiges Elsässer Fabrikat . . . jetzt **10 Meter 4.00**
- Teegedecke** — Halbseide — prima schlesisches Fabrikat, Tischtuch 130/160 cm, mit 6 Servietten . . . jetzt nur **4.00**
- Elegante Ledertaschen** — Glanz-Mouton — in divers. Farben, hübschem Goldbügel, jetzt nur **4.00**
- Satin-Steppdecken**, ca. 140/200 cm gross, handgesteppt, mit Normalfutter . . . jetzt nur **4.00**
- Atlas-Liberty-Volant**, in vielen modernen Farben . . . jetzt nur **4.00**
- Plaidtücher**, hübsche, neueste, karierte Dessins, sonst bis 6.25 . . . jetzt nur **4.00**
- Echte Madeira-Taschentücher**, rein Leinen, mit handgestickter Ecke und Handlanguette, jetzt  $\frac{1}{2}$  Dutzend **4.00**
- Neueste Damen-Regenschirme**, vorzügliche Halbseide, mit reinesidenem Futteral, besonders schöne Stücke . . . jetzt nur **4.00**
- Sonnenschirme**, reine Seide, mit Futteral, in vielen modernen Farben . . . jetzt nur **4.00**

**Directoire-Korsetts**, extra lang, aus prima hellblau Körper, mit 3 Paar Haltern, mit breiter Spitze und 3mal. Banddurchzug, regulär 6.50 . . . jetzt nur **4.00**

- Ziegenleder-Handschuhe**, 12 Knopf lang, in vielen Farben . . . jetzt nur Paar **4.00**
- Damen-Glacé-Handschuhe**, diverse Farben, jetzt 3 Paar **4.00**
- Herrn-Unterzeuge-Garnituren**, Jacke und Hose, in modernen Farben . . . jetzt **4.00**

**Wasch-Mousseline**, neueste helle und dunkle Muster dieser Saison **4 Meter nur 1.00**

**Reinwollener Mousseline**, prima Qualität, hübsche helle Blumenmuster **2 Meter nur 1.00**

**Reinwollener Mousseline** in hübschen modernen Streifen dieser Saison **6 Meter nur 4.00**

Posten **halbfertige Kinder-Stickereikleider**, allererste Plauener Fabrikate, regulärer Preis bis 8.00, jetzt nur **5.00**

- Damast-Bettbezüge mit 2 Kissen**, eigene Anfertigung, prima Qualität . . . jetzt nur **5.00**
- Auto-Lackledertaschen**, grösste Neuheit, mit hübschen Bügeln, sonst 6.75 . . . jetzt nur **5.00**
- Halbseidene Cristaline-Schals**, 50/225 cm gross, in grossem Farbensortiment, jetzt 3 Stck. **5.00**
- Reinseidene Etamine-Schals** in wunderhübschem Farbensortiment sonst 7.75 . . . jetzt nur **5.00**
- Englisch Tüll-Gardinen**, abgepasst, bestes Plauener Fabrikat, ivoire, 2 Flügel, 640 cm lang, 140 cm breit . . . jetzt nur **5.00**
- Künstler-Garnitur**, englisch Tüll, 2 Schals und 1 Lambrequins, in creme und weiss, vorzügliches Plauener Fabrikat . . . jetzt nur **5.00**

### Leinen-Tischdecken

reich bestickt, 135/160 cm sonst 3.25 bis 8.75

Serie I	Serie II	Serie III
jetzt <b>2.00</b>	jetzt <b>4.00</b>	jetzt <b>5.00</b>

- Damen- und Herren-Regenschirme**, reine Seide, mit Futteral Garantie-Qualitäten . . . jetzt nur **5.00**
- Elegante Herren-Sporthemden** in Zeffe und Flanell, Ia. Qualitäten, mit abknöpfbarem Kragen . . . jetzt nur **5.00**
- Ziegenleder-Damenhandschuhe**, prima Qualitäten, II-Druckknopf . . . jetzt 2 Paar **5.00**

### Kaffeedecken

Posten nur allernueste Dessins, sonst bis 6.25

Serie I	Serie II	Serie III
<b>4.00</b>	<b>3.00</b>	<b>2.00</b>

Posten **halbfertige Leinen-Roben**, weiss u. farbig, teils durch Dekoration etwas gelitten, regulärer Preis bis 18.00 . . . jetzt nur **6.00**

- Stangenleinen-Bettbezüge mit 2 Kissen**, eigene Anfertigung, prima Qualität, jetzt nur **6.00**
- Reinleinenes Jacquard-Handtücher**, 52/125 cm gross, gestümt und gebündert, prima schlesisches Fabrikat, jetzt  $\frac{1}{2}$  Dutzend **6.00**
- Handtücher**, Droll und Gerstenkorn, prima westfälisches Fabrikat, 48/110 cm gross, gestümt und gebündert . . . jetzt Dutzend **6.00**
- Diwanddecken** — Fantasiestoff — in modernen Dessins, mit Franse, in oliv u. rot, jetzt nur **6.00**
- Englisch-Tüll-Gardinen** in prachtvollen Dessins, Relief, abgepasst, 2 Flügel, 640 cm lang, 140 cm breit . . . jetzt nur **6.00**
- Elegante Damen- und Herren-Regenschirme**, dünn, mit Randschirm und echten Double-Beschlägen . . . jetzt nur **6.00**
- Sonnenschirme** — leinen bestickt — sonst bis 12.00 . . . jetzt nur **6.00**
- Elegante Herren-Oberhemden**, weiss, mit reinesidenem Einsatz u. Manschetten, nur **6.00**

**Elegante Wild-Ledergürtel**, letzte Neuheiten dieser Saison, in allen modernen Farben sonst bis 5.75 . . . jetzt nur **4.00, 3.00 2.00**

- Reinseidene Unterrock-Volants**, prima Taffet, in vielen Farben . . . jetzt nur **6.00**
- Modernste Autolack- u. Rindlackleder-Taschen**, sonst bis 8.75 . . . jetzt nur **6.00**
- Elegante Crepe de chine-Schals**, in allen modernen Farben, sonst 8.50 . . . jetzt nur **6.00**

**Zephirleinen** iml, 90 cm breit, in apartesten hellen Streifen-Dessins, mit Effekten **2 Meter nur 1.00**

**Zephir** iml, für Blusen, in verschiedenen Farben wie blau, hellblau und beige **3 Meter nur 1.00**

**Satin Augusta**, schwere Qualität, hübsche Streifen, für Knaben-Blusen und Anzüge . . . **4 Meter nur 3.00**

Außer den angeführten Artikeln gelangen in allen Abteilungen noch zahlreiche andere sehr preiswerte Gegenstände zu diesen 6 Serien-Preisen zum Verkauf. Beachten Sie unsere Fenster.

# Alsbergs Serientage

Während der Serientage

## ganz besonders preiswerte Damen-Konfektion

Die Preise sind teilweise nochmals bedeutend ermässigt.

Diese Waren sind vom Umtausch ausgeschlossen.

Änderungen werden zum Selbstkostenpreise berechnet.

**Popeline- und  
Alpakka-Paletots  
und Covercoat**  
135 bis 145 cm lang,  
regulärer Preis bis 42.—  
jetzt nur 22.50 bis **8.50**

**Schwarze  
Voile - Paletots**  
135 bis 145 cm lang, teils auf Seide  
regulärer Preis 30.— bis 90.—  
jetzt nur 28.— bis **8.00**

**Popeline - Jacketts**  
marine, mode und grau  
regulärer Preis bis 28.—  
jetzt nur 15.— bis **4.75**

**Paletots**  
marine und Stoffe in engl. Geschmack, 125 bis 140 cm lang, prima  
Stoffe und Verarbeitung, regulärer Preis 21.— bis 27.—, jetzt nur **9.50**

**Paletots**  
Stoffe in englischem Geschmack, teils echt englische Stoffe oder  
marine Kammgarn, regulärer Preis 28.— bis 72.—, jetzt nur **19.50**

**Kimonos**  
in braun und blau, mit  
Tressen-, Seidenblenden-,  
Kordel- und Knopfgarnitur,  
105 cm lang  
regulärer Preis 18.50  
jetzt nur **5.00**

**ca. 100  
Jackenkleider**  
marine, schwarz, Stoffe in englischem Geschmack, teils  
echt englische Stoffe und Alpakka, auch für starke Damen  
regulärer Preis 35.— bis 195.—, jetzt nur 48.— bis **15.00**

**Weisse  
Cheviot-Paletots**  
reine Wolle, teils auf Futter,  
teils mit Seide besetzt,  
110 bis 125 cm lang,  
regul. Preis 18.— bis 29.—  
jetzt nur **6.00**

**Mousselin-Kleider**  
reine Wolle, nur Neuheiten dieser Saison  
regulärer Preis bis 58.—, jetzt nur 25.— bis **7.50**

**Schwarze und farbige reinseldene Mäntel**  
regulärer Preis 38.— bis 96.—  
jetzt nur 28.— bis **12.50**

**Riesiger Posten  
schwarz reinwollene  
Voile - Kostümröcke**  
nur Ware aus dieser Saison,  
regul. Preis 19.— bis 45.—  
jetzt nur 17.—, 13.—, 9.— **7.50**

**Batist-, Voile- und  
Stickerei-Kleider**  
überwältigende Auswahl, fabelhaft billig

**Riesiger Posten  
Schwarze u. blaue reinwollene  
Cheviot-, Kammgarn-  
oder Tuch-Kostümröcke**  
nur Ware aus dieser Saison  
regulärer Preis bis 58.—  
jetzt nur 24.— bis **3.90**

**Trikot-Unterrock**  
mit 35 cm breitem prima uni Mol-  
lette-Ansatz in feinsten Farben  
jetzt nur **3.00**

**Stickerei-Batistkleid**  
Rock mit 40 cm breitem Lochstickerei-  
Ansatz, obere Bluse und Ärmel aus  
Lochstickerei, reich mit Stickerei- und  
Valencienn-Entredoux garniert, jetzt nur **6.00**

**Reinseldener Taffet- und Taffet  
changent  
Unterrock**  
mit 35 cm hoher Plissee-Volant, jetzt nur **5.00**

**Grosser Posten  
Kinder-Konfektion**  
für das Alter von 2 bis 13 Jahren,  
wie Waschkleider, Wollkleider, Knaben-  
anzüge, Knabenblusen, Mädchenblusen  
regulärer Preis bis 7.50, jetzt nur **2.00**

**Grosser Posten  
Kinder-Konfektion**  
für das Alter von 2 bis 13 Jahren,  
wie Waschkleider, Wollkleider, Golf-  
jackets, Paletots in engl. Geschmack,  
Capes, reg. Preis bis 12.—, jetzt nur 4.— u. **3.00**

**Grosser Posten  
Kinder-Konfektion**  
für das Alter von 2 bis 13 Jahren,  
wie Waschkleider, Wollkleider, Paletots  
in englischem Geschmack, Capes,  
regulärer Preis bis 20.—, jetzt nur **6.00**

**Alsbergs** Konfektion ist aus dem Grunde am preiswertesten, weil fast  
ausschließlich ausgesucht schöne moderne Ware verkauft wird